

Beschreibung der Räumlichkeiten

In der katholischen und integrativen Kindertageseinrichtung finden Sie neben den jeweiligen Gruppenräumen für Kindergarten, Kinderkrippe und Hort eine Vielzahl an zusätzlichen Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten für die Kinder.

Krippe

Von den Kleinsten bis zu den Größten befinden sich alle unter einem Dach. In der Kinderkrippe sind unsere Kleinsten zu Hause. In unserer Kindertagesstätte befindet sich eine Krippengruppe von einem- bis drei Jahre. Diese ist auch mit einer Bauecke, einer Puppenecke, einem Maltisch und einer Lesecke ausgestattet. Da unsere Kleinen noch Zeit im „Traumland“ verbringen, gibt es natürlich auch einen Schlafraum. Zudem hat die Krippe ihren eigenen kleinen Garten, in dem sich ein Sandkasten und altersgerechte Fahrzeuge befinden.

Das Badezimmer ist mit einem begehbaren Wickeltisch, altersgerechten Toiletten und einer Dusche ausgestattet.

Unser Flur ist Garderobe und gerade bei schlechtem Wetter „Toberaum“.

Kindergarten

Jeder Gruppenraum ist individuell gestaltet, was gleich bleibt sind die beliebten Ecken im Raumteilverfahren. Es befindet sich in jeder Gruppe eine Puppenecke, eine Bauecke, eine Malecke und eine Lesecke.

Für jedes Kind, ob groß oder klein, gibt es hier ein vielfältiges Spielangebot, um die Bedürfnisse aller Kinder aufzugreifen.

Das Spielangebot ist hochwertig, vielfältig und auf Alter und Bedürfnisse abgestimmt, ob Brettspiele, Steckspiele, Kartenspiele, Bausteine, Lego, Puppen...

In den Gruppen finden Freispiele, gleitende Brotzeiten und auch pädagogische Angebote sowie Morgen- und Stuhlkreise statt.

Hort

In unserem Hort sind die Größten zu Hause. Unsere Schulkinder besuchen den Hort von der 1. bis zur 4. Klasse. Wir haben zwei Gruppen, welche sich im Erdgeschoss und im 1. Stock befinden. Neben einem Hausaufgabenraum, einem Gruppenraum, einem Freispielzimmer gibt es auch einen großen Speiseraum, in dem sich die Kinder nach der Schule stärken und der danach als zweiter Hausaufgabenraum genutzt wird. Da auch unsere großen Kinder nach der Schule erstmal ankommen wollen, bietet der Gruppenraum, ausgestattet mit einigen Brett- und Kartenspielen, einer Bauecke, einem Maltisch und einer Puppenecke, viele Möglichkeiten, um sich vor den Hausaufgaben noch ein wenig zu entspannen.

Neben den Horträumen haben die ältesten Kinder bei uns im Haus den größten Freiraum in der Wahl ihres Spielortes. Konkret bedeutet dies, dass die Hortkinder sich nach Absprache mit dem pädagogischen Personal selbstständig in den verschiedenen Spielräumen bewegen dürfen. Beispielsweise können die Hortkinder, nach dem Essen zum Spielen in den Garten, in die Aula, in die Turnhalle und zum Kickern. So kann sehr gut auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder eingegangen werden.

Neben den Gruppenräumen befinden sich in der Kindertageseinrichtung einige **Funktionsräume**, welche die Kindergarte- und Hortkinder in der Freispielzeit aufsuchen können. Ein Teil der Räume kann für Kindergartenkinder nur mit Aufsichtspersonen geöffnet werden. Unsere Kleinsten, aus der Kinderkrippe, verbringen manchmal Zeit in der Turnhalle und der Aula.

Aula

Das Herzstück unserer Einrichtung ist die Aula. Hier können die Kinder in verschiedenen Bereichen freispielen.

Unter anderem finden sie hier eine Bauecke, eine Puppenecke, einen Kaufladen und einen Sandtisch. Die Aula wird während der Projektwochen oft mit dazu passendem Spiel- und Beschäftigungsmaterial umgestaltet. Zudem ist die Aula der große Begegnungsort im Haus, um gemeinsam zu singen, Feste zu feiern oder Kinderkonferenzen durchzuführen. Weiter bietet diese großzügige Räumlichkeit allen Kindern des Hauses eine Chance, sich gemeinsam beim Spielen, bei Projektgruppen und Feiern zu begegnen.

Atelier

Die Kinder können hier ihrem kreativen, schöpferischen Denken Farbe verleihen. Aus den verschiedensten und wechselnden Materialien (wie z. B. Muscheln, Perlen, Korken, Federn...) können sie Ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf lassen. Kreative pädagogische Angebote finden ebenfalls beispielsweise passend zur Jahreszeit/kirchlichen Bräuchen oder Festen sowie zu Projekten statt. Durch das Experimentieren mit wechselndem Material und das Erlernen unterschiedlicher Gestaltungsmöglichkeiten bauen die Kinder ihren Erfahrungsschatz immer mehr aus.

Kicker Raum

Ist es draußen mal zu nass für Fußball, kann unser Kicker-Raum als eine tolle Alternative mit schöner Spielatmosphäre genutzt werden. Hier können die Kinder in „ihrer eigenen Welt“ Fußball spielen und mit- sowie voneinander lernen. Dadurch wird neben der Freude und dem Spaß auch die Sozialkompetenz gestärkt.

Kuschelhöhle/Lesehöhle

Ist es den Kindern in der Gruppe mal zu laut für ein Buch, winkt die Höhle. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, es sich auf Kissen und mit Decken gemütlich zu machen, um in ruhiger Atmosphäre ein Buch anzuschauen oder einfach mit den Kuscheltieren zu schmusen, sich zurückzuziehen und für sich zu sein. Weiter haben die Kinder dort die Möglichkeit, CDs anzuhören oder in einer kleinen Gruppe, in ruhiger Atmosphäre, Zeit zu verbringen.

Snoezelenraum

Zeit für Ruhe, Entspannung und Sinneswahrnehmung bietet unser Snoezelenraum. Hier können die Kinder sich zurückziehen und zur Ruhe kommen. Neben Hörspielen, Büchern, Puzzles und einem Lege-Leuchttisch können die Kinder auch mit Sinnesspielen (Riech-/Geräuschmemory) in entspannter Atmosphäre verweilen.

Turnraum

Hier haben die Kinder die Möglichkeit, mit verschiedensten Materialien sowie unterschiedlichen Turngeräten, ihrem natürlichen Bewegungsdrang nachzukommen und ihre motorischen Fähigkeiten weiter zu entwickeln.

Neben dem Freispiel finden gezielte psychomotorische Bewegungsangebote, z.B. Bewegungsbaustelle, statt. Kinder können unter Anleitung und Begleitung des prälogischen Personals verschiedene Turngeräte, z.B. Kasten, Sprossenwand erkunden. Kinder werden durch eine ansprechende Raumgestaltung zum Bewegen motiviert. Die Hortkinder dürfen die Turnhalle auch selbstständig nutzen.

Garten

Natur und Jahreszeiten erleben, Schöpfung wahren, Wetter genießen.

Für viel frische Luft sorgt unser großer Garten, in dem sich die Kinder in den unterschiedlichsten Bereichen austoben und motorisch weiterentwickeln können.

Hier befindet sich unter anderem ein Sandkasten mit Rutsche, ein Klettergerüst, Turnstangen in verschiedenen Höhen, zwei Schaukeln, ein Fußballplatz und unser beliebter Kullerberg. Neben Sandspielzeug stehen den Kindern auch Fahrzeuge aller Art zur Verfügung.

Im Winter bietet der Kullerberg bei genügend Schnee die Möglichkeit, dort zu rutschen. Dies bereitet den Kindern sehr viel Freude.

Im Sommer ist vor allem die Matschanlage sehr beliebt. Dort können die Kinder an sehr warmen und heißen Tagen in Badesachen mit Matsch und Wasser spielen. Diese Spielmöglichkeit begeistert viele Kinder unserer Einrichtung.

Insgesamt ist uns die Bewegungsmöglichkeit für die Kinder im Naturraum Garten sehr wichtig und wir gehen bei fast jedem Wetter mit allen Kindern in den Garten. Sie dürfen festgelegte Bereiche, welche sich im Sichtfeld des Gruppenraumes befinden, ohne Begleitung eines Erwachsenen nutzen. Die Aufsicht wird durch das Personal im Gruppenraum gewährleistet.

Bei Interesse können Sie sich unsere Räumlichkeiten, anhand einer PowerPoint-Präsentation, „Rundgang durch die Kita“ einmal ansehen.

Viel Spaß.